

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 7 (1891)

Heft: 29

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mischung ist wie folgt zusammengesetzt: 1 Theil Cement, 2 Theile feiner geschlämmter Sand, 1 Theil ausgepresster Käsestoff von frisch geronnener Milch und $\frac{3}{4}$ Theile Buttermilch. Während des Auftragens muß die Flüssigkeit beständig umgerührt werden, um das Absetzen des Sandes zu vermeiden. Man soll nicht zu fett streichen, und nachdem der erste Anstrich trocken ist, einen zweiten folgen lassen. Als Leberzug über den Cementanstrich ist eine gute grüne Firnißfarbe zu empfehlen. So getrichene Hölzer sollen Bitterungseinschlüssen am sichersten widerstehen und auch in ziemlichem Grade gegen Feuer geschützt sein.

Holz=Preise.

Augsburg, 14. Okt. Bei den in letzter Woche im Regierungsbezirke von Schwaben und Neuburg vollzogenen staatlichen Holzverkäufen stellten sich die Durchschnittspreise für: Eichenstammholz 1. Klasse 75 Mk. 60 Pf., 2. Kl. 52 Mk. — Pf., 3. Kl. 37 Mk. 80 Pf., 4. Kl. 27 Mk. — Pf., 5. Klasse 23 Mk. 40; Buchenstammholz 1. Kl. 22 Mk. — Pf., 2. Kl. 18 Mk. 20 Pf., 3. Kl. 15 Mk. 10 Pf.; Fichtenstammholz 1. Kl. 16 Mk. 40 Pf., 2. Kl. 14 Mk. — Pf., 3. Klasse 12 Mk. 60 Pf.; 4. Klasse 11 Mk. 20 Pf.; Birkenstammholz — Mk. — Pf.

Nürnberg, 12. Oktober. An den süddeutschen Plätzen wird heute nicht franco Bahn oder Ufer per Kubikmeter: Tanne oder Fichte, rund Mk. 10—15, Bretter Mk. 20—44, Latten Mk. 15—23; ferner Föhre, rund Mk. 10—20, geschnitten Mk. 25—50. Eiche, rund Mk. 20—60, geschnitten Mk. 40 bis 120. Erle, rund Mk. 15—30, geschnitten Mk. 30—70. Ahorn, rund Mk. 18—30, geschnitten Mk. 32—58. Nußbaum, rund Mk. 25—45, geschnitten Mk. 50—120. Weißbuche, rund Mk. 20—40, geschnitten Mk. 30—55. Rothbuche, rund Mk. 12—20, geschnitten Mk. 25—36. Rothbuche ist beständig am steifmütterlichsten behandelt; nachdem dieses Holz in der Erde sich nicht haltbar bewiesen, darf es zu Bahnschwellen selten mehr verwendet werden; da es aber zu Parketten verarbeitet die Eiche an Dauerhaftigkeit übertrifft und wunderbar schöne Muster ergibt, so dürfte es zu diesem Gebrauche dem täglich theurer werdenden Eichenmaterial bald vorgezogen werden. In Schlägelmühle bei Wien wird es übrigens schon seit Jahr und Tag mit Erfolg zu Papierstoff verarbeitet. („M. N. N.“)

Fragen.

- 200.** Wer ist Käufer von Kistenbrettern von 4, 5, 6 Linien Dicke?
201. Wer liefert geriffelte Walzen für Drehmaschinen?
202. Wo kann man Fourniere sägen lassen und zu welchem Preis per Quadratmeter?
203. Wer liefert Bohrköpfe in Drehbankspindeln, passend für jegliche Windenbohrer?

Antworten.

Auf Frage **195.** Die Zingießer gebrauchen zum Reinigen und Poliren des Binnes das sogenannte Zinnkraut (Schachtelhalm), welches nun auch als Heilmittel nach der Methode von Pfarrer Rneipp wirksame Anwendung findet. N.-D.

Auf Frage **197.** Fragesteller wolle sich für den Bezug solidester Schraubenschneidmaschinen mit Wwe. A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Zürich, behufs näherer Offerte in Verbindung setzen.

Auf Frage **197.** Wenden Sie sich an Furrer und Briner, Winterthur.

Submissions-Anzeiger.

Notiz betr. den Submissions-Anzeiger. Wer die jeweiligen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissionen vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden „Schweizer Bau-Blatt“ (Preis Fr. 1. 50 Cts. per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwochs ausgegeben, die Illustrierte Schweizerische Handwerker-Zeitung Samstags. Der Submissionsanzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.

Ueber die Lieferung der Dampfkessel, Wasch-, Tröckner- und Kocheinrichtungen der Waschanstalt und Küche der Pflegeanstalt Rheinau wird ammit Konkurrenz eröffnet. Die näheren Bedingungen sind beim Bauinspektorat im Domanant (Zimmer Nr. 38) Zürich einzusehen und es sind die Lieferungs-offerten bis den 24. Oktober 1891 der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzureichen.

Für die Malerarbeiten im alten Primarschulhause Eschikon wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Die näheren Bedingungen können bei Schulpfleger Büchi in Eschikon eingesehen werden.

Lieferung eines Leichenwagens. Gestl. Eingaben sind zu richten an das Pfarramt Burg, Kt. Schaffhausen.

Ueber die Lieferung der Schulbänke für zwei Arbeitsschulzimmer nach Wiedikon wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Die näheren Bedingungen können beim Schulgutsverwalter Herr Gemeinderath Sidler eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind bis zum 24. Oktober an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Kantonsrath D. Bühl, einzureichen.

Zu beziehen durch die technische Buchhandlung
W. Senn jun. in St. Gallen:

Burg, P. van der, die Holz- und Marmoralelei. Praktisches Handbuch für Dekorationsmaler, zur Erlernung der bezüglichen Methode, wie sie in der Malerschule des Verfassers theoretisch und praktisch gelehrt wird. Autorisirte deutsche Ausgabe. Zweite Auflage. Mit Atlas von 36 Foliotafeln, zum größten Theil in Farbendruck. gr. 8. Geh. Fr. 20. 25.

Rehes u. gebleicht. Baumwolltuch à 28 Cts. p. M.

kräftigster und bester Qualität, 80 bis 180 Ctm. breit, **garantirt ächte Waschstoffe** à 45 Centimes per Mtr., liefern in ganzen Stücken sowie einzelnen Metern, portofrei ins Haus.

Erstes Schweizerisches Versandgeschäft **Dettinger & Co.,**

Zürich.

P. S. Muster obiger, sowie aller andern Qualitäten in Frauen- und Männerstoffen gerne umgehend franko zu Diensten.

Ein neues Hülfswerk für Möbel-

Schreiner, wie wohl bisher noch kein so praktisches vorhanden war, hat jüngst zu erscheinen angefangen: **Lehnhausen, Leicht anzufertigende moderne Möbel-Neuheiten aller Stylarten mit Detail-Zeichnungen in vollständig natürlicher Größe und genauen Preisberechnungen.** Verlag von Friedr. Wolfrum in Düsseldorf. Das ganze Werk erscheint in 15 Lieferungen. Bis jetzt sind erschienen: I. Lieferung: Schlafzimmer; II. Lieferung: Wohnzimmer; III. Lieferung: Wohnzimmer. Preis per Lieferung Fr. 8.

Der Verfasser, Herr Tischlermeister Lorenz Lehnhausen, war lange Jahre Leiter größerer Möbelfabriken und steht jetzt noch mitten im Möbelschreinerberufe; was er in seinem Werke bietet, ist daher etwas so Praktisches, daß es für Gewerbeschulen sowohl als für Möbelschreiner ein Hülfsmittel ersten Ranges genannt zu werden verdient; denn es bietet dem Möbelschreiner gerade das, was er braucht, und was noch mehr sagen will, alles das, was ihm noth thut. Ohne gelehrtes Weirer, geht das Werk direkt auf die Befriedigung des praktischen Bedürfnisses los; es enthält moderne Möbel-Entwürfe und naturgroße Details zu denselben, mit deren Hilfe jeder in seinem Fach Geübte ohne Weiteres geschmackvolle Erzeugnisse liefern kann. Die Publikation ist so eingerichtet, daß jede Lieferung das gesammte Mobiliar für eine Zimmereingattung enthält: also die erste Lieferung die ganze Einrichtung für ein Schlafzimmer, die zweite die eines Speisewimmers u. s. w. Mit vollendeter Kunst sind die in $\frac{1}{10}$ der Naturgröße entworfenen Skizzen gezeichnet, welche die Frontansicht der einzelnen Stücke zeigen, da sie auf dunklerem Papier mit Tusch und weißen Lichtern reproduziert wurden, so zeichnen sie sich durch ungewöhnliche Plastik aus. Noch bemerken wir, daß der Verfasser zu jeder Lieferung eine Preisberechnung für jedes Stück beifügt, in welcher die Arbeit des Schreiners, des Bildhauers, des Drechslers, ferner die Kosten des Holzes und der Fourniere, der Beschläge und der Schrauben, des Leims, der Politur zc. genau abgeschätzt sind. Man sieht, das Werk ist von einem praktischen Manne, der die Bedürfnisse einer Werkstätte aus langjähriger Erfahrung kennt, entworfen worden, und so sei es denn allen Jenen, welche einen wirklich verwendbaren Behelf zu erwerben wünschen, auf das Wärmste empfohlen.

Zu beziehen ist das Buch durch die technische Buchhandlung von **W. Senn jun. in St. Gallen** zum Preise von Fr. 8. resp. die 3 bis jetzt erschienenen Lieferungen, Schlaf-, Ess- und Wohnzimmer zusammen zum Preise von Fr. 24. **Ein komplettes Exemplar** ist bei letztgenannter Firma zur Einsicht aufgelegt.